

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 8

Samstag, den 17. August 2019

Jahrgang 2019

TAG DES OFFENEN DENKMALS 2019

„Modern(e):
Umbrüche in
Kunst und Architektur“

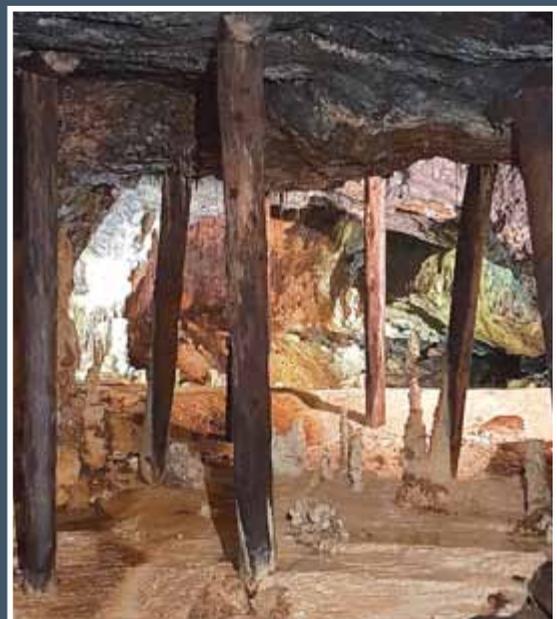
Am **8. September** werden wieder zahlreiche Denkmale in Saalfeld und vor allem in den neuen Ortsteilen ihre Pforten öffnen. Seit Jahren gehört der „Tag des offenen Denkmals“ zum festen Programm der „Steinernen Chronik“ Thüringens. Unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ werden die zahlreichen Akteure zeigen, was die Saalestadt historisch zu bieten hat.

Mit dem Motto stellt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ganz bewusst eine Verbindung zum 100-jährigen Jubiläum des Bauhauses her. Eine Zeit, die geprägt war von neuen Ideen. Einem Umdenken in der Vorstellung von Kunst und Architektur. Eine Kunst- und Designform, die althergebrachtes infrage stellt und damit Platz für neue Formen und Gedanken schafft.



Dabei greift „Moderne“ nicht allein auf das Bauhaus zurück. Jede Epoche kennt ihre modernen Umbrüche - Die Romanik wird von der Gotik abgelöst. Die bauerlichen Fachwerkhäuser des Mittelalters weichen den Stahlkonstruktionen der Industrialisierung. Mit seiner mehr als 1100-jährigen Geschichte ist Saalfeld eine wahre Fundgrube an Umbrüchen. Ein Spiegelbild der vergangenen „Modern(e)“.

Zur diesjährigen Auflage des „Tags des offenen Denkmals“ werden insgesamt 21 historische Gebäude und Einrichtungen die Geschichtsinteressierten in der Feengrottenstadt willkommen heißen. Von der Villa Bergfried über das Stadtmuseum im ehemaligen Franziskanerkloster und dem Bierkeller am Siechenbach bis hin zum Schaubergwerk „Morassina“ in Schmiedefeld und der Windmühle Dittrichshütte stellt Saalfeld seine historische Bedeutung unter Beweis.



Informationen für alle Ortsteile

Leiter Arbeitsgemeinschaften gesucht

Die **Staatliche Regelschule „Lichtetal“** sucht für das Schuljahr 2019/20 Leiter von Arbeitsgemeinschaften für die Klassenstufen 5/6!

Solche Arbeitsgemeinschaften könnten sein:

- Handarbeiten
- künstlerisches Gestalten
- Sport
- Hausaufgabenbetreuung
- u. v. a. m.

Zeitlicher Aufwand: 2 Stunden (vierzehntägig)
an einem Wochentag
zwischen 11:00 und 13:00 Uhr

Vergütung: 20,00 € pro Stunde
Bewerbungen an: Staatliche Regelschule „Lichtetal“
Lichtetalstr. 2
OT Lichte
98724 Neuhaus
Tel.: 036701/ 60487

Schulleiterin
B. Zimmermann

Veräußerung Baumaterialien

Veräußerung diverser gebrauchter Baumaterialien an den Standorten Kleingeschwenda (hinter ehemaligem Gemeindezentrum) und Dittrichshütte (Turnhalle) zur Selbstabholung bis zum 30.09.2019

Informationen zu den vorhandenen Mengen und Preisen erhalten Sie im Dezernat III, Ortsteilentwicklung, Ansprechpartner: Herr Scholz, Telefon: 03671/598330.

Dezernat III Kommunale Immobilien und Ortsteilentwicklung

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner

Herr Torsten Scholz, Dezernent

Telefonnummer: 03671/598330
Faxnummer: 03671/598339
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Ramona Beck, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598332
Mobiltelefon: 0151/21713761
Faxnummer: 03671/598339
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
E-Mail: ramona.beck@stadt-saalfeld.de
ortsteile@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de

Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335
Mobiltelefon: 0151/21713761
Faxnummer: 03671/598339
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de

Sprechzeiten

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Mittwoch 07:30 Uhr - 15:30 Uhr

Die Sprechzeiten von Herrn Scholz als Ortsteilbürgermeister in der Außenstelle Kleingeschwenda erfolgen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Außenstelle der Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
Telefonnummer: 036736/234824.

Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am 14.09.2019.

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am 04.09.2019.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Saalfelder Höhe

Informationen

Einladung zur 5. Sitzung des Ortsteilrates der Saalfelder Höhe am 27.08.2019

Am **Dienstag, den 27.08.2019** findet um **19:00 Uhr** im Konferenzraum in der Außenstelle in Kleingeschwenda die 5. Ortsteilratssitzung im Jahr 2019 statt.
Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig veröffentlicht.

Torsten Scholz
Ortsteilbürgermeister

Bürgerservice

Markt 6, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/598-294 bis -298
Telefax: 03671/598369

Ansprechpartner

Außenstellen Kleingeschwenda und Unterworbach
Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813
Faxnummer: 036736/234811
E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Sprechzeiten Bürgerservice

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die Außenstelle in Unterwirbach ist bis auf weiteres krankheitsbedingt nicht besetzt.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben Sie die Möglichkeit, dies im Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale vorzunehmen bzw. im Gemeindehaus Kleingeschwenda als Außenstelle des Bürgerservice. Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zu Änderung vorlegt. Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen und Grundbucheintragungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung **bis spätestens 31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung und im Grundbuch nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt bzw. auf dem Grundbuchamt des Amtsgerichts.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Änderung des Wohnortes im Grundbuch erforderlich ist. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Der bisherige Postleitzahlbereich 07422 ist zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Es gilt in allen Ortsteilen der Saalfelder Höhe die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Die korrekte Postanschrift lautet:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Bezeichnung des bisherigen Ortsteils
(z.B. Ortsteil Lositz-Jehmichen)
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld/Saale

Von Amtswegen informierte die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die seit dem 01.07.2018 geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Grundbuchamt (siehe vorstehender Hinweis)
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen

- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Im Zuge der Eingemeindung folgende sind nachfolgende Straßenumbenennungen vorgenommen worden:

Ortsteil	Alter Straßename	Neuer Straßename
Bernsdorf	Kirchweg	Messweg
Dittrichshütte	Ludwig-Jahn-Straße	Dittrichshütter Hauptstraße
Kleingeschwenda	Thomas-Müntzer-Siedlung	Am Beerhügel
Unterwirbach	Blankenburger Straße	Vor dem Hainberg
	Saalfelder Straße	Zum Schlösseblick
	Obere Straße	Am Wirbach
	Sandweg	Zum Wetzal
	Am Mittelweg	Am Querweg
	Am Tiefen Weg	Zu den Höhäckern bis 26.09.2018 Ringweg seit 27.09.2018

Vermietung der Vereinshäuser

Die Vermietung aller Vereinshäuser und -räume der ehemaligen Gemeinde **Saalfelder Höhe**, erfolgt weiterhin durch Frau Herbst, Tel. 03671/598377.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

**Herbst
Kommunale Immobilien-Liegenschaften**

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Burkersdorf

09.09. Erika Schunk zum 80. Geburtstag

Dittrichshütte

05.09. Werner Wygasch zum 70. Geburtstag

Unterwirbach

01.09. Helga Schmidt zum 70. Geburtstag

Wickersdorf

28.08. Christa Jakob zum 80. Geburtstag

Wittmannsgereuth

09.09. Dr. Rudolf Meinfelder zum 75. Geburtstag



Vier Rentner - eine Band

Ihre Musik ist fast so alt wie sie selbst und hält sie jung. Als die Alten Germanen zum ersten Mal ihre Instrumente in die Hand nahmen, waren sie 14 Jahre alt. Sie spielten Beatmusik, wie sie nur im Westradio zu hören war. Lieder von den Beatles, den Rolling Stones und Bob Dylan. Die selben Songs spielen sie noch heute. Dieses Jahr feiert nun allerdings der Letzte seinen 65. Geburtstag und sie kassieren inzwischen alle ihre wohlverdiente Altersrente.



Wie lange sie sich noch auf eine Bühne trauen, weiß man nicht so genau. Aber dieses Jahr ist es auf jeden Fall schon mal vorgeesehen. Ihren legendären Sattelschlepper brauchen sie nicht mehr, denn Wickersdorf, wo die vier alten Herren zu Hause sind, hat seit letztem Jahr seine eigene Bühne. Dort geben sich Muzel, Jagger, Linzi und Eddy die Ehre.

Am **Samstag, dem 31.08.2019 gegen 19.30 Uhr** ist es soweit. Eine Vorstand ist nicht ausgeschlossen, steht bei Redaktionsschluss aber noch nicht ganz fest.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird auf jeden Fall bestens gesorgt sein.

Und was noch besser ist - wie schon all die Jahre davor:

Der Eintritt ist frei!!!

Kindergärten Unterwirbach und Dittrichshütte

Zuckertütenfest der „Hainbergstrolche“

Die zukünftigen Schulanfänger aus den Kindergärten Unterwirbach und Dittrichshütte erlebten noch einmal einen ganz besonderen Höhepunkt. Mit dem Taxi ging's nach Kleintettau am Rennsteig ins Tropenhaus. Die Aufgabe war es, den Zuckertütenbaum zu finden. Begrüßt wurden wir gleich von der Schildkröte „Alfred“.



Während der Führung durch die Anlage erfuhren die Kinder viel über die riesigen Pflanzen und über Reptilien, die in solch warmer Umgebung leben. Hautnah konnten diese auch bestaunt und angefasst werden. Echte Bananen konnten die Kinder hoch oben zwischen den Blättern entdecken und die Kakaofrucht sieht nicht wie „Nesquik“ aus. Aber Zuckertüten konnten die Kinder keine entdecken. Warum wohl?

„Es ist hier einfach zu warm, da würde die Schokolade ja schmelzen!“, erklärte uns die nette Frau am Tresen und schenkte jedem Kind ein kleines Gummireptil. Also fuhren wir unverrichteter Dinge wieder zum Kindergarten zurück.

In Hoheneiche legten wir aber noch einen Zwischenstopp ein und ließen uns Kloss mit Soße oder Kartoffelpuffer und Apfelmus gut schmecken. Auf der Fahrt nach Hause suchten die Kinder weiter nach den bunten Tüten. Im Kindergarten angekommen, war es dann soweit. Endlich bekam jedes Kind seine langersehnte Zuckertüte.



Im Kindergarten Unterwirbach bereiteten die Eltern der Schulanfänger noch ein tolles Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen vor.



Es wurden bei leckerer Bowle manch' lustige Kindergartenepisode erzählt und das Portfolio der Kinder in Augenschein genommen. Aber auch solch ein Tag geht nun einmal zu Ende.

Wir wünschen unseren Schulanfängern Jordan, Maya Lina, Lena, Vanessa, Alina und Anna-Lena einen guten Start in der Schule.

Die Erzieher vom Kindergarten „Hainbergstrolche“ Unterwirbach und Dittrichshütte

Neuigkeiten aus dem Spatzennest



Die Reise des Regentropfenmännleins - Wasserforschertage

Besonders in den Sommermonaten erlangt das Thema Wasser eine besondere Bedeutung im Kindergartenalltag. Wasser wird zur Erlebniswelt für die Kinder. Mit Neugier und Forscherdrang beginnen sie Fragen über die Thematik zu sammeln.



Während der heißen Tage erkunden die Knirpse aus dem Spatzennest beiläufig das nasse Element, indem sie zahlreiche Experimente durchführen, dabei haben die kleineren Kinder stets die Möglichkeit zuzuschauen, teilzuhaben und nach Belieben mitzumachen (z.B. Änderung von Aggregatzuständen (z.B. Eiswürfel einfrieren- auftauen, leckere Getränke mixen, Test von Wassereigenschaften durch den Schwimmtest verschiedener Gegenstände, Aussehen, Geschmack und Geruch „probieren“; „Aus einer Knetkugel wird ein Boot“ (Kugel versinkt im Wasser, ein Boot nicht); „Meer hat Salzwasser - Wie kommt das Salz ins Meer?“ Zaubervasser - Experiment mit dem Auftrieb von Wasser) Selbstverständlich steht das matschen, spielen und planschen im Vordergrund. An thematischen Spielzeugtagen zum Thema Wasser, spritzen, tauchen, angeln und baden die Kinder mit großer Freude und benutzen ihre mitgebrachten Wasserspielzeuge. Naturphänomene wie Gewitter bieten Anlass zur Betrachtung des Wasserkreislaufes, den die älteren Kinder im Bilderbuchkino den jüngeren Spatzen vorstellen. Weiterhin erkennen die Kinder natürliche und technische Wasserquellen und versuchen vermehrt, sparsamer mit der wertvollen Ressource umzugehen. Bei Ausflügen lernen die Spatzen verschiedene Gewässerarten kennen. Im Feengrottenpark an der Wasserstrecke erkennen sie, die energetische Kraft des Wassers und erfahren, verschiedene Transportmöglichkeiten für das kühle Nass. Beobachtungsgänge sowie Rätsel, Lieder, Reime und Geschichten über das Forscherthema runden das Projekt ab.

Besuch in der Lebensgemeinschaft Wickersdorf

Die mittleren und älteren Kinder am Montag, den 01.07.2019 die Lebensgemeinschaft in Wickersdorf. So wanderten die Knirpse von der grünen Wiese nach Wickersdorf und machten unterwegs ein leckeres Picknick. Bevor die „Spatzen“ den Spielplatz besuchen durften sie kleine, eigens hergestellte Holztiere aus der Schreinereiwerkstatt anmalen. In der Backstube der Werkstätten stellten die Kinder gemeinsam mit den Mitarbeitern Würstchen im Schlafrock, Pizza und kleine Hefeschnecken her.



Anschließend bekamen sie eine Führung durch die Backstube. Einen besonderen Dank möchten die „Spatzenkinder“ sowie ihre Erzieherinnen an Herrn Heiko Lenker und seine Mitarbeitern aus der Backstube für die Organisation und Durchführung aussprechen. Es war ein wundervoller, erlebnisreicher und spannungsreicher Ausflug.

„Die Kartoffelsuppe“ – Mitmachtheater im Schminkkasten Rudolstadt

Theater zum Schauen, Hören, Riechen und sogar zum Schmecken

Am 11.07.2019 besuchten die mittleren und großen Spatzen Rudolstadt, besichtigten die historische Stadt und besuchten das Thüringer Theater:



►►► Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ►►►

Beim Schälen, Schnippeln und Rühren plaudert Schulköchin Charlotte über den Wert gesunder Speisen für unser Wohlbefinden. Während die Suppe köchelt, erfahren die Kinder die Geschichte der kleinen Lene. Sie war die Oma von Charlotte. Als Krieg und Hunger ihre Heimat beherrschten, zog Lene als Kind ein verlassenes Ferkel mit Namen Frieda groß. Auf einmal ist die einfache Kartoffelsuppe mehr als nur eine gesunde Mahlzeit. Am Ende können alle kleinen Theaterbesucher kosten. (Vgl. Theater Rudolstadt)



Die Kinder erfuhren an dem Vormittag, Wissenswertes aus ihrer Umgebung sowie geschichtliche Zusammenhänge und der Notwendigkeit gesunder Ernährung und wurden für den sorgsamen Umgang mit der Natur erneut sensibilisiert.

Dankeschön

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich herzlich bei den Eltern von Michael Meinhardt für das Wasserspielzeug und ein weiteres Planschbecken.



Veranstaltungen

Begegnungsstätte Kleingeschwenda

Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe

- 20.08.2019**
14:30 Uhr Seniorentreff mit Grillparty
- 03.09.2019**
09:00 Uhr Senioren bereiten gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens Spatzennest gesunde Leckereien zu
- 10.09.2019**
14:30 Uhr Seniorensport

U. Wohlfarth

Feuerwehrverein Unterwirbach e.V.

- 15.09.2019**
10:00 Uhr „Klöße auf dem Eisenberg“
Wanderung zum Gipfelkreuz und Mittagessen aus der Gulaschkanone

Jörn Bergner
Vereinsvorstand

Eyba

- 08.09.2019** Kirmes in Eyba

ITM Suhl - Blutspendetermin

27.08.2019
16:30 Uhr - 19:00 Uhr Dittrichshütte
Feuerwehr, Mittelgasse 5

Wir bitten alle Spender vorhandene Blutspendepässe sowie den Personalausweis mitzubringen. Spender zwischen 18 und 69 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre) sind herzlich willkommen!



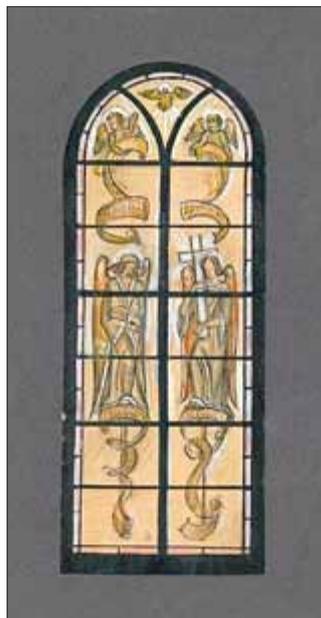
Bundesweiter Tag des offenen Denkmals

auch an der Windmühle Dittrichshütte

Am 8. September 2019, zum Tag des offenen Denkmals, werden auch die Türen der Turmwindmühle in Dittrichshütte für interessierte Besucher geöffnet. Von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr kann die Windmühle besichtigt werden. Sachkundiges Personal gibt Auskunft zu Geschichte und Funktionsweise der Windmühle. Auch für die Verpflegung wird durch den Heimatverein der Höhendörfler, der sich u.a. um den Erhalt der Windmühle kümmert, gesorgt.

Herzliche Einladung

zum Tag des offenen Denkmals 2019
am 8. September 2019, 14:00 Uhr



Wir möchten Sie an diesem Tag über den Stand der Innenarbeiten unserer Kirche informieren. Im Besonderen sind hier die zwei restaurierten Glasfenster zu besichtigen! Aus diesem Anlass wird eine Ausstellung über den Glasmaler Fritz Körner, der 1934 in unserer Kirche die zwei Fenster gestaltete, zu sehen sein. Vor einem Jahr wurde die Ausstellung vom Leben und Schaffen des studierten Glaskünstlers in Jena eröffnet. An diesem Wochenende werden diese Tafeln als einmalige Leihgabe hier in Unterwirbach zu sehen sein. Unter anderen wird der Schriftverkehr mit dem damaligen Blankenburger Pfarrer Alex. Faure und dem Kirchenbauamt in Eisenach und verschiedenen Musterflächen zu sehen sein.

Im Außenbereich auf dem Anger erwartet Sie ein musikalischer Nachmittag mit „Lou-easy & Carl“ Regina Kummetat und Wolfgang Scherf. Kaffee und Kuchen, Spanferkel und Bratwürste und Getränke runden die leibliche Versorgung ab. Nutzen Sie die Möglichkeit als „Unterwirbacher Sommerfest“!

Der Termin für die nächste **Altpapier- und Schrottsammlung** ist der **28.09.2019** von 9.00 - 12.00 Uhr, bitte sammeln Sie!

Der 14. Heimatabend ist am 19.09.2019, wieder 19.00 Uhr im „Deutschen Haus“. Die Themen sind:

- Historische Einblicke über die Ausflugsgaststätte „Grenzhaus Kämmeritz“ und über den Ort Aue am Berg, vorgetragen von Herrn Dr. Loth aus Aue am Berg.
- Verbundwasserversorgung in Ostthüringen und die Talsperre Leibis, vorgetragen von Arndt Lorenz.

Der Aktionskreis „Kirche in Not“

TEICHFEST KLEINGESCHWENDA 2019

640 Jahre Kleingeschwenda

25 Jahre Jugendfeuerwehr



Freitag, 06.09.2019

21.00 Uhr **Disco** mit DJ Splitt van Streugut

mit Wahl des 3. Bierkönigs und
der 3. Sektkönigin von Kleing

Doppeldecker von 22.00-22.30 Uhr
und 01.00-01.30 Uhr



Samstag 07.09.2019

Ab 21.00 Uhr **Tanz** mit „The FAKÉ`z Rock Cooperation“

Sonntag, 08.09.2019

10.00 Uhr **SPAßOLYMPIADE DER JUGENDFEUERWEHREN**

Spiel und Spass im Ort und am Teich von Kleing,

Frühschoppen, Holzskulpturen mit „Holz Eddy“,
Hammelkegeln

Ab 11.30 Uhr Mittagessen Roulade und Klöße sowie für Kinder

Nudeln und Bolognese (nur auf Vorbestellung 01717965127)

13.30 Uhr **Festakt** und Siegerehrung der Spaßolympiade

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen sowie

Unterhaltung mit der „Blaskapelle Ebersdorf“

Kinderbelustigung für Groß und Klein

u.a. Hüpfburgen, Kinderschminken, Henna-Tattoo, Puppentheater,
Kistenrutsche,

Rundfahrten mit dem Feuerwehrrauto, Fahrzeugschau

An allen Tagen ist ausreichend für Speisen und Getränke gesorgt.

Ins Festzelt lädt der Feuerwehrverein Kleingeschwenda 1993 e.V. ein



7. Spatzenbasar

„Saalfelder Höhenland“

am 14.09.2019

von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

im Gemeindehaus, Kleingeschwenda 68.



Herbst- und Winterkleidung für Baby`s und Kinder ab Gr. 50

Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Spielsachen und Ausstattung



Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale



Veranstaltungen und Wanderungen mit den Naturführern

24.08. Sa
Breiter Berg bei Eyba
 Feengrotten - Garnsdorf - Breiter Berg - Arnsgereth - Eyba - Arnsgereth Tal - Feengrotten
 13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 9 km, Skg: mittel, Hd: 300 m, mit Einkehr in Eyba, 4,00 €/Pers.
 Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

25.08. So
„Wir feiern F(f)este“ - Leutenberger Wald- und Wiesenfest
 Ein echtes Thüringer Fest mit Spezialitäten, Jagdhornklängen und vergnügliche Unterhaltung für jedes Alter! Gewinnen Sie an den verschiedenen forstlichen Stationen oder der Naturpark-Rallye einen Preis und lassen Sie sich frisch gebackenen Kuchen und duftende Bratwürste schmecken!
 14.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr, Forstamt Leutenberg, Ilmtal 37, 07338 Leutenberg, Weg ist ausgeschildert, Parkplatz vorhanden, An- und Abreise mit Bahn möglich
 Veranstalter und Info: Forstamt Tel.: 0361/574162212, Naturparkverwaltung Tel.: 0361/573925090, Stadt Leutenberg Tel.: 036734/2310 und Fremdenverkehrsverein

31.08. Sa
Der 30-jährige Krieg und Saalfeld
 Bergfried Klinik - Friedenshöhe - Saale - Köditz - Taubenhügel - Schwedenschanze - Herrengaben - Bohlenwand - Oberrnitz - Bergfried Klinik
 13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, Hd: 240 m, mit Einkehr im Bohlenblick Oberrnitz, 3,00 €/Pers.
 Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

Tag des offenen Denkmals
08.09. So
Die Wurzeln von Saalfeld
 Bergfried Klinik - Kalkofen - Grünhain - Graba - Alteburg - Gertrudiskirche - Schloss - Alter Markt - Darrtor - Altes Schloss - Hoher Schwarm - Bergfried Klinik
 13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, 4,5 Std., 10 km, Skg: gering, Hd: 111 m, mit Einkehr in der Stadt, 3,00 €/Pers.
 Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

14.09. Sa
Zwischen Ziegenrück und Hohenwarte-Stausee – eine Exkursion in die Industriegeschichte bei Ziegenrück
 Erfahren Sie auf dieser Rundwanderung interessante Details zur Industriegeschichte der Gegend zwischen Ziegenrück und dem Hohenwarte-Stausee. Unser Weg führt uns von Ziegenrück vorbei am Naturdenkmal Schieferfalte zum Einlaufbauwerk des ehemaligen Conrod-Kraftwerks und zur Ludwigshütte. Wir wandern durch waldrreiche Natur und erleben die herrlichen Aussichten zur Saale von Reißerts Ruhe, von der Karl-Rühl-Hütte und vom Fernblick bei Paska. Der Weg durch das romantische Tal des Sornitz-Baches führt uns dann zurück.
 09.00 Uhr, Ziegenrück - Saalebrücke vor Hotel am Schlossberg, 4 Std., 8 km, Rucksack-Verpflegung (keine Möglichkeit zur Einkehr), Skg: mittelschwer, Hd: 130 m, trittsicheres Schuhwerk erforderlich, 4,00 €/Pers., MTZ: 8 Pers.
 Anm. erf.: NaFü Dr. Norbert Prang: Tel.: 03647/1633919, nprang@arcor.de

Tag des Geotops
15.09. So
Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!
 Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art! Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region. Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurastei-

KIRMSE

12.9.-15.9.2019

IN DITTERSDORF

Donnerstag 12. September	ab 19.30 Uhr Kirmesauffakt mit Umzug des FO Dittrichshütte anschl. große Revival-Party mit historischem Film auf Großbildleinwand
Freitag 13. September	19.30 Uhr 17. „Dittersdorfer Loveparade“ 21.00 Uhr Party im Festzelt mit WENKE WEBER von Antenne Thüringen
Samstag 14. September	14.00 Uhr PREISSKAT und bunter Nachmittag mit • Hüpfberg • Entenangeln • Kaffee und Kuchen 20.30 Uhr Großer zünftiger Kirmestanz mit der Partyband „Fellberg-Granaten“ und Überraschung
Sonntag 15. September	9.30 Uhr Kirchgemeindegottesdienst 10.15 Uhr FRÜHSCHOPPEN mit Musik aus der Konserve 14.00 Uhr Stimmung und Spaß mit den „Buchbacher Musikanten“ und Überraschung Familiennachmittag Hüpfberg • Kettensessel • Kletterparcours • Mini-Arzt Schinkenbraten • Preisrappel • Entenangeln • Kaffee und Kuchen 18.00 Uhr Kirmesausklang mit Musik aus der Konserve

Es lädt herzlich ein der **FEUERWEHRVEREIN 1911 DITTERSDORF**

nen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. 10.00 Uhr, Meura - Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, 3 Std., Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw. Anm. erf. bis 11.09.: NaFü Franziska Jacob: Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info, www.kz-laura.de, buchbar von April bis Oktober

- **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad**
Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen. Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €
- **Auf den Spuren des KZ Laura**

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschine-

rie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden. Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019
Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

- **Dem Imker über die Schulter blicken**
„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.
- **Wanderung rund um Weischwitz**
Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfältigkeit etwas näher kennen.

Angebot des Naturführers Werner Preißler

Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr.
Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr

Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de
• **geführte Samstagswanderung**
ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

Wandern mit dem Wanderverein Saalfeld



www.tgwthueringen.de

Wandern mit Freunden - Natur und Kultur erleben

31. August Samstag

Drei-Städte-Wandertag

Feengrotten - Oberrnitz - Gorndorf
12 km

Verpflegung:
Anmeldung / Info

21. September Samstag
Länge:
Verpflegung:
Anmeldung / Info

Rucksackverpflegung
Wanderverein Saalfeld 03671 511424
oder wanderverein-saalfeld@web.de
Wanderung Etappe 1 „Hohenwarte Stausee Weg“
ca. 16 km / Busfahrt mit Wanderbus
Einkehr in Gaststätte
Wanderverein Saalfeld 03671 511424
oder wanderverein-saalfeld@web.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im August 2019

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe. Mt 10,7

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
04. August 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Braunsdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Reichmannsdorf	Gottesdienst
11. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst
	13.30 Uhr	Unterrirbach	Gottesdienst
16. August Freitag	19.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit neuer Lobpreismusik
18. August 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Eyba	Gottesdienst
24. August Samstag	15.00 Uhr	Oberwirbach	Kirchweih
25. August 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst zum Schulanfang
30. August Freitag	18.00 Uhr	Reichmannsdorf	Kirmesgottesdienst
01. September 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Arnsgeruth	Gottesdienst
09. September 12. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr	Eyba	Kirmesgottesdienst

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Reichmannsdorf

Informationen

Einladung zur 4. Sitzung des Ortsteilrates Reichmannsdorf am 22.08.2019

Am **Donnerstag, den 22.08.2019** findet um **19:00 Uhr** im Bürgersaal, Saalfelder Straße 93, Reichmannsdorf, die 4. Ortsteilratssitzung im Jahr 2019 statt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig veröffentlicht.

Antje Büchner
Ortsteilbürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal,

die heißen Temperaturen setzten unserer Kirchturmuhre mächtig zu und ließen sie eine ganze Weile nicht richtig funktionieren. Doch Herr Manfred Reitz und Herr Schönheit aus Gräfenthal haben sich um sie gekümmert und nun schlägt sie wieder so wie es sein soll. Damit im Winter der Schnee nicht hereinweht, wurden die Lamellenfenster im Turm erneuert.

Am 23.07.2019 besuchte uns auf seiner Sommertour unser Bürgermeister Dr.Kania um sich über seinen neuen Ortsteil zu informieren. Beim Spaziergang mit interessierten Bürgern und der Presse wurde angesprochen, was die Bürger bewegt, wie Bau ruinen, Löschwasserteich, Spielplätze, aber auch Verkehrsschilder, Busanbindung und Naturschutzthemen, nicht nur hier, auch in Gösselsdorf und im Schlagetal. Einige der angesprochenen Maßnahmen wurden schon in die Haushaltsplanung der nächsten Jahre integriert. Das Dezernat III, Ortsteilentwicklung, mit Herrn Scholz als Leiter, steht als Bindeglied zwischen Ortsteilbürgermeisterin und der Verwaltung immer für unsere Anliegen offen. Wir telefonieren und treffen uns regelmäßig, um die Anliegen der Bürger zu besprechen, bei kleinen Dingen wird schnell und unbürokratisch geholfen.

Der Blitzer stand auch wieder im Ort, ich glaube, dass von den Einheimischen vernünftiger gefahren wird. Was mir in der letzten Zeit aufgefallen ist, ist dass Kleintransporter die rote Ampel an der Kirche mißachten und einfach weiterfahren.

Ich hatte mich im letzten Höhenpanorama nicht ganz deutlich ausgedrückt. Ich freue mich, dass die an der Urnenstele abgestellten Blumen und Gestecke alle gegossen werden und nicht jeder nur an seine denkt.

Unsere Stallanlage in der Meurastraße wird ja durch den Bauhof nicht mehr so häufig besucht wie früher, das sollte aber nicht dazu einladen dort Bauschutt und ähnliches abzuladen. Es ist immer noch ein Betriebsgelände, die entsprechenden Maßnahmen, Zaunbau und abschließbares Tor werden mit der Verwaltung abgesprochen.

Wenn das Höhenpanorama erscheint, ist das Backhausfest in Gösselsdorf schon Geschichte, ich wünsche trotzdem noch gutes Gelingen, viele Gäste und tolles Wetter.

Und gleich noch ein Ausblick auf die Kirmes mit dem Goldberglauf in Reichmannsdorf: auch hier alles auf, die Läufer anfeuern, sich treffen und viel Spaß haben.

Eure Ortsteilbürgermeisterin
Antje Büchner

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Reichmannsdorf zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Reichmannsdorf folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Reichmannsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Goldgräberstraße

OT Gösselsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Ortsstraße	Gösselsdorf Nr.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt. Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Reichmannsdorf ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Reichmannsdorf die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Reichmannsdorf:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Reichmannsdorf
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden

Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Reichmannsdorf erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt

Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Reichmannsdorf

10.09. Klaus Springer

zum 70. Geburtstag



Grünes Licht für den Waldbauwagen im AWO Kindergarten „Sonnenfleckchen“ in Reichmannsdorf

Alljährlich küren die OTZ und die Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt jeweils von Juni bis September einen Verein des Monats, um besonderes ehrenamtliches Engagement in der Region zu würdigen. Vor einigen Wochen wurde der AWO Förderverein des Kindergartens in Reichmannsdorf der Sieger.



„Da machen wir mit, egal wie es ausgeht!“, waren sich alle einig. Sofort war der sehr aktive Förderverein des AWO Kindergartens Feuer und Flamme und rührte die Werbetrommel. Seit 2017, als sich der Förderverein gegründet hatte, konnte schon viel geschaffen werden. Ziel der engagierten Eltern und Großeltern ist es, den Kindergarten zu einem einmaligen Ort zu machen, wo sich die Kinder wohlfühlen, wo sie mit Fantasie spielen können, malen, singen, experimentieren, forschen und neugierig sein - sich auch mal streiten und wieder vertragen. Das alles muss man üben, um das Leben später gut zu meistern.

Der Vorsitzende Steven Fricke und sein Vize Anja Unterdörfer können sich auf inzwischen 18 Mitgliedsfamilien verlassen. Vertreten sind fast alle Berufsgruppen und Talente: Organisatoren, Handwerker, Kuchenbäcker sowieso und Anpacker jeglicher Art. Viele Ideen kommen von den Eltern, große Unterstützung kommt auch vom Träger, der AWO Saalfeld gGmbH, der das Haus kontinuierlich modernisiert hat. 30 Plätze gibt es hier und mit den neuen Kindern, die seit Juli die Einrichtung besuchen, ist nun auch erstmal die Kapazitätsgrenze erreicht. (Neuanmeldungen für/ab September 2020 möglich)

Im letzten Jahr konnte ein großes Projekt zusammen mit AWO und Förderverein realisiert werden: ein Spielhaus auf zwei Ebenen für drinnen. Eine Initialzündung sozusagen für den Förderverein, nun auch weitere „Träume“ Realität werden zu lassen. Einen Bauwagen nämlich, der als Domizil für die Waldwochen der Jüngsten des Kindergartens genutzt werden kann, so dass auch

die Kleinen den ganzen Tag dort verbringen können. Für einen richtigen Naturkindergarten mit großem Garten und direkt am Wald gelegen ist das die ideale Ergänzung. Dieser Traum wird nun verwirklicht: der noch junge Förderverein des AWO Kindergartens „Sonnenfleckchen“ in Reichmannsdorf wurde Sieger im Wettbewerb „Verein des Monats“ im Mai. Das Preisgeld in Höhe von 750 Euro ist als Anschubfinanzierung für den Bauwagen höchst willkommen und beflügelt die Mitglieder des Fördervereins und die gesamte Dorfgemeinschaft, die natürlich sehr stolz ist auf ihren Kindergarten. Nun hoffen die Akteure auf weitere Sponsoren, die das Projekt unterstützen, damit der Außenstützpunkt im Wald bald Gestalt annehmen kann. Die Kinder freuen sich schon auf die nächsten Waldwochen.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Unterstützer, die für den Förderverein vom „Sonnenfleckchen“ mit abgestimmt haben, die durch die Straßen und ihre Bekanntenkreise gezogen sind, um Werbung zu machen, die Zeit und Energie in die wirklich anstrengende Beschaffung der nötigen Stimmzettel investiert haben und an alle, die uns die Daumen gedrückt haben.

Danke auch an die OTZ und die Volksbank für diese tolle Aktion und den AWO Kreisverband, der das Projekt „Bauwagen“ mit einer weiteren kräftigen Finanzspritze unterstützt.

Ab Herbst beginnt der Ausbau des Wagens. Der Förderverein hofft auf zahlreiche begeisterte Helfer und Unterstützer.

Wer den Förderverein in seinem nächsten Projekt finanzielle unterstützen möchte, kann das gerne unter:

IBAN: DE43 83050303 0011023260 BIC: HELADEF1SAR
oder natürlich jederzeit gerne persönlich im Kindergarten „Sonnenfleckchen“ Reichmannsdorf tun.

Das Projekt befasst sich mit einem Erlebnis-Kletterelement für den Spielplatz, das sowohl für die Jüngsten, als auch die Größeren der Kinder geeignet ist.

Meldungen bis **30. August 2019** unter:

<https://www.saalfelder-iv.de/goldberglauf2019>

oder an **Harald Wagner**,

Meurastraße 36, 98739 Reichmannsdorf.

Tel. 036701/30712 oder

e-mail wagner.reichmannsdorf@t-online.de

Nachmeldungen bis eine halbe Stunde vor den Start sind möglich.



Kirmes in Reichmannsdorf

30.08 - 01.09 2019



Freitag 30.08

18:00 Kirmesgottesdienst in der Kirche
19:00 Bieranstich
21:00 DJ Sven aus Steinach

Samstag 31.08

ab 9:00 Goldberglauf
14:00 Eselreiten mit den Eselhof Reichmannsdorf
15:00 Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterhaltung
20:00 Kirmestanz mit JOJO Zeit



Sonntag 01.09

9:00 Frührschoppen
11:30 Mittagessen vom Gasthaus Steiger
14:00 musikalische Unterhaltung für Jung und Alt mit Kaffee und Kuchen
15:00 Programm unseres Kindergartens
16:00 Tombolaauslosung





Am ganzen Kirmeswochenende: gebratenes vom Rost, Fettbrot, Fischsemmlen, Kinderhüpfburg, inkl. Loseverkauf

Veranstaltungen

AWO Ortsverein Reichmannsdorf

19.08.2019

14:00 Uhr Kaffeemittag
Bernd Rümpler spricht über die Bedeutung der Biene mit anschließender Honigverkostung

23.09.2019

17:30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung

Wir laden alle interessierten Einwohner recht herzlich ein.

Goldberglauf findet am 31. August 2019 statt

Der 42. Goldberglauf, veranstaltet vom Kirmesverein Reichmannsdorf & dem Saalfelder Leichtathletik-Verein e.V., mit Unterstützung der Stadt Saalfeld, findet am Sonnabend den 31. August 2018 statt.

Der erste Start erfolgt um 10 Uhr auf dem Festplatz in Reichmannsdorf.

Alle Laufbegeisterten und Freunde des Laufens sind recht herzlich eingeladen.

Der Lauf ist ein Wertungslauf zur Kreisrangliste Saalfeld-Rudolstadt und im Sparkassencup.

Ausgeschrieben sind folgende Laufstrecken:

Lange Strecke über 10,9 km (für Jugend U18 und älter) vom Festplatz Richtung Hochrück (2,0 km) - Altes Schloss - Abzweig Kurze Strecke (3,2 km) - Kellerfichte - Hochrück (6,8 km, ca. 1,0 km starke Steigung) - Lange Wand (7,9 km) - Wegekreuzung Hochrück (9,2 km) - Ziel (10,9 km)

Kurze Strecke über 4,7 km (für Jugend U14, U16) wie Hauptlauf bis km 3,2, danach Abzweig nach rechts bis zum Ziel (4,7 km)

Kinderstrecke über 1,5 km (für Kinder U8, U10, U12) wie Hauptlauf bis zur Wendestelle, dann gleichen Weg zurück

Höhenunterschied:

Lange Strecke	187 m
Kurze Strecke	57 m
Kinderstrecke	20 m

Axel Brümmer & Peter Glöckner

Südamerika

quer durch





Kartenvorverkauf im "Rotschnabelnest"
zu den Öffnungszeiten : Dienstag bis Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Galapagos
Anden
Amazonas
Atlantikküste

1.11.2019 um 19:30
Rotschnabelnest
Reichmannsdorf

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Reichmannsdorf

Geht und verkündet:

Das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 10,7

Freitag, 30.08.2019

18:00 Uhr Kirmesgottesdienst

Schmiedefeld

Informationen

Einladung zur 4. Sitzung des Ortsteilrates Schmiedefeld am 09.09.2019

Am **Montag, den 09.09.2019** findet um **19:00 Uhr** im Ratsaal des Gemeindehauses in der Schmiedefelder Straße 35 in Schmiedefeld die 4. Ortsteilratssitzung im Jahr 2019 statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig veröffentlicht.

Ulrich Körner
Ortsteilbürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

eigentlich spricht man in der Zeit der Sommermonate von einem Sommerloch. Da Ferien sind, verbringen viele Bürgerinnen und Bürger ihren wohlverdienten Jahresurlaub und sind mit den Kindern verreist oder sonst wo auf Achse. In Schmiedefeld dagegen scheint trotzdem immer was los zu sein. So feierten die Rentner vom Schmiedefelder AWO - Verein ihr Sommerfest. Dazu haben sie den CDU-Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck und mich eingeladen. Nach Stärkung mit Kaffee und Kuchen begrüßten wir offiziell die Schmiedefelder AWO-Senioren. Ich für meine Wenigkeit bedankte mich für die Einladung, erzählte die Neuigkeiten aus dem Ortsgeschehen und räumte etwas mit den zur Zeit kursierenden Gerüchten im Ort auf. Maik Kowalleck freute sich ebenfalls über die Einladung. Er ist gern nach Schmiedefeld gekommen und bedankte sich ganz herzlich für die Gastlichkeit hier im AWO-Haus. Ganz großen Dank ging an die Schmiedefelder AWO-Chefin Carmen Weigel und ihr Team. Ohne ihre Arbeit hier im AWO-Haus wäre vieles nicht möglich, so werden Feste organisiert, Fahrten geplant und durchgeführt und somit für eine schöne Abwechslung an manchen Nachmittagen für die Senioren gesorgt. Da erwähne ich nur die Nachmittage des Kartenspiels im AWO-Haus Schmiedefeld. Dafür großen Dank an Carmen Weigel auch von mir. Wenn wir schon von Fahrten gesprochen haben, dann sei hier erwähnt, dass Maik Kowalleck die Senioren nach Erfurt in den Landtag eingeladen hat. Die Einladung wurde dankend angenommen und ich denke, wenn der Besuch im Landtag sowie der Stadt Erfurt vorbei ist, gibt es dazu sicher viel zu erzählen. Jedenfalls war das Schmiedefelder Sommerfest im AWO-Haus eine sehr schöne Veranstaltung.

Schön war auch die Veranstaltung zum Sommerfest des Straßenvereines Einheit 07 einen Tag später im Park. So wurde es mir mitgeteilt. Leider hatte ich an diesem Tag eine private Familienfeier und konnte deshalb nicht teilnehmen. Ich denke, mein Stellvertreter Gunnar hat mich gut vertreten. Laut seinem Erzählen war wieder viel los. Es wurde für Groß und Klein was auf die Beine gestellt und für Speis und Trank war auch bestens gesorgt. Genau so muss es sein und das ist gut so. Nur der Wettergott hatte es nicht ganz so gut gemeint. Ich denke es ist zwar schade, dass es zum Sommerfest immer wieder kleine Regenschauer gab, aber angesichts der doch großen Trockenheit, die uns wieder dieses Jahr heimgesucht hat, sei ihm verziehen.



Eine gelungene Veranstaltung war auch der Spaziergang des Saalfelder Bürgermeisters Dr. Steffen Kania durch unseren Ort. Der Spaziergang führte vom Tourismusbüro zur Werksiedlung. Von dort weiter über die „Alte Poststraße“ und „Schmiedefelder Straße“ an der Bäckerei Zehendner vorbei zum Museum „Beim Giftmischer“. Bürgermeister Dr. Steffen Kania war angetan von den liebevoll gepflegten Vorgärten in der Werksiedlung. Dann an der „Alten Poststraße“ kam wieder das Gespräch auf, dass doch die Verbindung zwischen Lichte und Schmiedefeld für den Verkehr geöffnet werden sollte. Ich denke, dass ist keine gute Idee, da hier sonst sämtlicher Verkehr der B281 diese Abkürzung nehmen würde. Ich erinnere nur an die Zeit, da der Friedhofsweg zur B281 von den Verkehrsteilnehmern ausserkoren worden ist. Ich denke ungern daran. Die 40 Tonner LKW vor dem Schmiedefelder Pfarrhaus waren ausreichend und von Seiten der Polizei kam keine Hilfe. Zur Sprache kam auch der Wunsch einer Familie vor ihrem Haus in der „Alten Poststraße“ eine zusätzliche Straßenlaterne aufzustellen. Hier ist es in den Monaten der kalten Jahreszeit sehr dunkel und eine zusätzliche Beleuchtung sehr hilfreich. Im Museum „Beim Giftmischer“ bekamen wir eine Sonderführung durch Siegwart Franke. Ich denke eine gelungene Sache und Bürgermeister Dr. Kania erhielt hier interessante Einblicke in die Geschichte der Buckelapotheker und Kräuterkunde Thüringens. Er hat sich viel Zeit genommen, diese Ausstellung zu begutachten. Danach sind wir über die Wiese hinter dem Museum „Beim Giftmischer“ direkt zum Friedhof Schmiedefeld gelaufen. Hier ist im Frühjahr der durch Spendenmittel finanzierte neue Friedhofszaun durch den Saalfelder Bauhof aufgestellt worden. Die Mittel haben zwar nur für den halben Friedhof gereicht, aber es sieht einfach toll aus. Ich möchte mich hiermit noch bei allen Spendern bedanken. Auf dem Friedhof kam die Diskussion zur Gestaltung der „Grünen Wiese“ wieder auf. Der Schmiedefelder Bürger Hendrik Krolak möchte eine Stele oder Figur dort aufgestellt sehen. Ich bin der Meinung, eine grüne Wiese ist eine anonyme Begräbnisstätte, die wie ein Waldfriedhof keiner besonderen Gestaltung bedarf. Ich empfehle jeden, der anderer Meinung ist, die Grüne Wiese auf dem Heidefriedhof der Stadt Dresden zu besuchen. Die sieht noch schlichter aus. Wenn wir was Anderes wollen, müssen wir auch eine andere Begräbnisform wählen. Bürgermeister Dr. Steffen Kania meinte, dass wir hier uns in Schmiedefeld erst mal einig werden sollen. Dann würde er sich dazu äussern.

Vom Friedhof ging es weiter über den Friedhofsweg, Treibe zum Weltkriegsdenkmal. Nicht ohne dabei zu erwähnen, dass sich der „Obere Kirchweg“, nach Baustellenumleitung und notdürftiger Instandsetzung durch die Firma Bickardt Bau, in einem erbärmlichen Zustand befindet. Auch hier wird es in der nächsten Zeit Bewegung geben. Am Weltkriegsdenkmal wurde die fehlende Hecke bemängelt und man fand Anerkennung für die Pflege des Denkmals durch Familie Krolak.



Weiter ging es über den „Alten Weg“ zu einer Straßenlampe, die im Bauverlauf vom Stromnetz abgetrennt worden ist. Auch hier wird es eine Lösung geben. Die Anwohner vom „Kleinen Weg“ und der „Gustelsgasse“ beklagten sich über ihre Ausfahrt auf die Bundesstraße. Die Sicht ist durch die noch vorhandene Baustellensperrung sehr schlecht auf die B281. Weiter ging es dann über den Feldweg in Richtung EDEKA Markt. Hier kamen wir am Grundstück der Familie Willi Wagner vorbei. Hier saßen Willi Wagner und seine Lebensgefährtin Marianne im Garten, die sich bei den doch warmen Temperaturen die Füße im kalten Wasser der Zinkwanne abkühlten. Am EDEKA Markt wurde die Stelle ange-

sehen, wo die Gemeinde Schmiedefeld vor über zwanzig Jahren ein Wohngebiet geplant hat. Die Sache ist eingeschlafen, obwohl die Grundstücke allesamt vermessen sind. Vielleicht wird daraus noch etwas, wenn Interesse da wäre, hier bauen zu wollen. Danach endete der Spaziergang des Saalfelder Bürgermeisters in Schmiedefeld. Nicht aber ohne noch ein paar Themen zu begutachten. So wurde die Abwassersituation am Taubenbacher Weg angesehen. Der letzte Starkregen hat dort die Betongullideckel anheben lassen und das Schmiedefelder Abwasser floss durch die Grundstücke der Anwohner. Danach sah Bürgermeister Dr. Kania sich noch die noch nie in Betrieb gegangene Abwasserleitung an, die vom Ortseingang Schmiedefeld bis zum ehemaligen Bahndamm verläuft. Diese würde das Abwasserproblem im oberen Ort entschärfen und ich bin guter Dinge, da ich in meiner Zeit als Bürgermeister von Schmiedefeld mit den Vertretern des Zweckverbandes Rennsteigwassers darüber gesprochen habe und sie ein Interesse an der Lösung des Problems gezeigt haben. Zum Schluss sahen wir uns gemeinsam noch die Situation an der Einfahrt zur Straße „Am Bahnhof“ an. Der Schmiedefelder Bürger Hans Seibert hat mich angesprochen, dass die Straßenbeleuchtungssituation in diesem Bereich unzureichend ist. Hier sollte etwas passieren. Ich denke, Bürgermeister Dr. Kania hat auch dieses Problem mit nach Saalfeld genommen, um es einer Lösung zuzuführen.

Wenn wir gerade in diesem Bereich sind, wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass der Weg von der Straße „Am Bahnhof“ zur Bushaltestelle „Taubenbach“ über dem Bahnübergang und Einfahrt zur Lagerhalle der Glaswerk Piesau GmbH für Fußgänger nicht so einfach ist. Ich fahre zwar jeden Tag daran vorbei, aber im Blickwinkel eines Fussgängers habe ich das so noch nichtgesehen. Vielleicht, weil ich diesen Weg fast nie laufe. Da bin ich auf Bürgerhinweise angewiesen und dankbar, wenn mit mir darüber geredet wird. Da jetzt auch Schulkinder diesen Weg am Morgen und am Nachmittag nutzen, habe ich dieses Problem an das Ordnungsamt der Stadt Saalfeld weiter geleitet. Von dort bekam ich die Auskunft, dass man sich kümmern werde. Ich denke, auch hier werden wir eine für alle Beteiligten eine annehmbare Lösung erreichen.

Vor kurzen habe ich mit den Erben unseres verstorbenen Bürgermeisters Hubert Bock einen Besuchstermin in der ehemaligen Gaststätte „Zur Tanne“ vereinbart. Hubert Bock hat in den letzten Jahren eine Ausstellung zur Region zusammengetragen, die sich sehen lassen kann. Viele Ausstellungsstücke sind einzigartig und einfach wunderschön. Auch hat er unsere Gegend in Modellen gezeigt, die unser Leben und die Geschichte der Region widerspiegeln. Jetzt ist es so, dass diese Ausstellung aus dem Gebäude heraus muss, da die Tanne demnächst zum Verkauf steht. Hier habe ich mir Hilfe von meinem Amtskollegen aus Lichte, Herrn Holger Koch, geholt. Wir, Holger Koch und ich, Siegwart Franke, Willi Wagner und Benjamin Roth aus Lichte haben die Ausstellung begutachtet. Jetzt muss schnellstmöglich eine Lösung gefunden werden, damit die Ausstellung uns erhalten bleibt. Zuerst sollte geklärt werden, ob private Leihgaben in dieser Ausstellung vorhanden sind. Die Besitzer der Leihgaben sollten sich melden (Stadtverwaltung Saalfeld, Dezernat III, Ortsteilentwicklung, Telefon: 03671/598332) und ihre Vorstellungen zu diesen Leihgaben uns mitteilen. Sollen diese Leihgaben zu den Besitzern zurückkehren oder sollten sie in der Ausstellung verbleiben? Auf alle Fälle sollten sie sich bei uns melden und aber auch ein Beweis bringen, dass die Ausstellungsstücke ihnen gehören.





Geärgert habe ich mich über zwei Sachen. Zum Einen bin ich enttäuscht über den Umgang auf dem Spielplatz „Am Markt“. Hier wurde kräftig randaliert und Eigentum der Stadt Saalfeld zerstört. Auch wurde am Dönerimbiss der Briefkasten zerstört. Darin befanden sich Bestellungen, die nun nicht mehr getätigt werden konnten. Ich finde das eine große Sauerei und habe deswegen über die Stadt Saalfeld Strafanzeige stellen lassen.

Weiter ärgert mich der Zustand um unseren Wertstoffhof. In letzter Zeit meinen wahrscheinlich einige Bürgerinnen und Bürger, dass man seinen Hausmüll in unmittelbarer Umgebung des Wertstoffhofes entsorgen kann. Ich verstehe nicht warum. Auch hier habe ich das Ordnungsamt der Stadt Saalfeld informiert und ich hoffe, dass der oder diejenigen ermittelt werden. So etwas geht gar nicht.

Ich wünsche Ihnen/Euch eine gute Zeit.
Bleiben Sie/bleibt gesund.

Ihr/Euer Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Schmiedefeld zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Schmiedefeld folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Schmiedefeld

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Schmiedefelder Straße
Bahnhofstraße	Am Bahnhof
Kleine Gasse	Kleiner Weg

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Schmiedefeld ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Schmiedefeld die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Schmiedefeld:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Schmiedefeld
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Thüringen Forst - Sprechzeiten Revier Schmiedefeld

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der VG Lichte, Zimmer 208.

Sven Kühnast
Revierleiter

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Schmiedefeld erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Liebe Schmiedefelder und Nachbarorte,

am 23. und 24.08.2019 führen die Jugendfeuerwehren Schmiedefeld und Reichmannsdorf einen **24 Stunden Tag** im Gerätehaus der Feuerwehr Schmiedefeld durch.

Unsere Jugendlichen werden im Gerätehaus schlafen und über Sirene alarmiert und fahren realitätsnah zu ihren Einsätzen mit Martinshorn und Blaulicht raus. Daher kann es vermehrt zu Einschränkungen an diesen zwei Tagen im Straßenverkehr kommen. Wir danken schon mal im Voraus für Ihr Verständnis und wünschen unseren Jugendlichen zwei schöne und erlebnisreiche Tage.



Feuerwehr Schmiedefeld und Reichmannsdorf
Mandy Karsch Christoph Ernst
Jugendfeuerwehrwartin Jugendfeuerwehrwart
FF Schmiedefeld FF Reichmannsdorf

Sportlich aktiv in der Grundschule Schmiedefeld

Auch in diesem Jahr nahmen einige Kinder unserer Schule und aus dem Kindergarten am Bambini-Schlossparklauf in Saalfeld teil. Bei Sonne und guter Laune ging es für die Jüngsten auf eine 400-m-Strecke und die Älteren mussten 800 m absolvieren. Für alle aktiven Kinder gab es zur Belohnung eine Teilnahme-Medaille sowie ein kleines Geschenk. Alle Sportler wurden mit reichlich Obst und Wasser versorgt.



Auf das Siegerpodest haben es diesmal Nadja Büttner (3. Platz) und Emil Otto Franz (2. Platz) geschafft.

Aber auch alle anderen (Luca Gashi, Karl Fröhlich, Finja Eschrich, Simon Hetzer, Paul Hetzer, Marla Gashi, Heinrich Bauer, Lukas Kaufmann, Hannes Weidner und Johannes Koroknai) zeigten tolle Leistungen und konnten mit guten Ergebnissen ihre Läufe beenden.



Nur ein paar Tage später starteten Mädchen und Jungen unserer Sport AG beim 15. Sportfest der Leichtathleten in Sonneberg. 50-m-Lauf, Weitsprung, Weitwurf und 800-m-Lauf standen auf dem Plan.

Zu diesem Wettkampf treffen immer viele große Leichtathletikvereine aus nah und fern aufeinander, um die besten Athleten zu ermitteln. Auch wenn es bei unseren Sportlern zu keinem Platz auf dem Treppchen reichte, können wir sagen, dass alle mit großem Einsatz gekämpft haben. So schafften Paul Stahl Platz 5 und Toni Schünzel Platz 7 im Weitwurf.

Luca Lange zeigte einen super Kampf auf der 800-m-Strecke und kam als 5. durchs Ziel. Ebenso gute Leistungen bei viel Sonne und Hitze erreichten Ella Franke, Finja Eschrich, Janina Gobel, Leon Effenberger und Kai Schünzel.

Allen Sportlern möchte ich für ihren Einsatz danken, macht weiter so.

Außerdem gilt ein großer Dank den Eltern und Großeltern, die die Kinder bei den Wettkämpfen unterstützen und tatkräftig anfeuern.

Katrin Schlötzer

Neu in unserer Bücherei

Seit Juli haben wir einen Aufsteller vom Tierschutzverein Meuselbach mit kleinen Schlüsselanhängern, gehäkelteten Tieren, gestrickten Strümpfen, selbstgenähten Stoffeinkaufsbeuteln, Schmuckanhänger für Handys u. a. zu günstigen Preisen in unserer Bücherei aufgestellt. Der Erlös kommt den Tierheimen in Ilmenau und Pflanzworbach zugute, mit dem der Verein zusammenarbeitet. Wer also mal ein kleines Geschenk oder Mitbringsel braucht, kann gerne mittwochs zu uns kommen und mal schauen. Es lohnt sich und ist ja auch für einen guten Zweck.

Außerdem haben wir eine Fülle neuer Bücher geschenkt bekommen, darunter auch wunderschöne Kinderbücher. Wir würden uns freuen, wenn auch wieder mehr Kinder zu uns kommen würden. Lesen macht klug und man kann auch gern mal ein Buch gegen Langeweile in die Hand nehmen!

Aber auch neue erwachsene Leser sind uns immer willkommen! Natürlich freuen wir uns auch, wenn unsere Stammler regelmäßig den Weg zu uns finden. Greift abends mal wieder zu einem guten Buch - auf der „Kiste“ kommt sowieso nix Gescheites. Unser Wechsel nach Saalfeld ist auch reibungslos gegangen. Die Stadt Saalfeld zeigt Interesse an unserer Bücherei, was ein Besuch einiger Mitarbeiter der Stadt Saalfeld und der Bibliothek bei uns im Hause bewiesen hat. Sie waren positiv überrascht von unserer Bücherei und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Nun wünschen wir allen Lesern und denen, die es noch werden wollen, einen schönen Sommer.

Eure Heidrun und Gerlinde

Veranstaltungen

14.09.2019 Drachenfest auf dem Rauhügel am Leipziger Turm

Der Kommunale Seniorenbeirat der Stadt Saalfeld lädt ein:

AWO-Begegnungsstätte

04.09.2019

14:30 Uhr Informationsveranstaltung des DRK KV SLF-RU, Frau Engelhard-Mäder, zum Thema „Erste Hilfe bei älteren Menschen“

05.09.2019

08:30 Uhr Heimatquiz „Kennen Sie Deutschland 2019“ mit dem Verein Buerger-Europas e.V. aus Berlin

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Schmiedefeld

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Matthäus 16,26

Sonntag, 18.08.2019

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.09.2019

10:00 Uhr Tag des offenen Denkmals

Mittwoch, 15.09.2019

14:00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahlsfeier

Wittgendorf

Aktuelles

8. Simsontreffen in Wittgendorf am 24.08.2019

Bereits zum 8. Mal begeht die Interessengemeinschaft „Ost-Blech United“ das alljährliche Simsontreffen. An diesem Tag verwandelt sich der kleine Ort Wittgendorf in ein großes Simson-Festival mit Besuchern aus ganz Deutschland.



Der Zeltplatz auf dem ehemaligen Sportplatz öffnet bereits am Freitag ab 8:00 Uhr. Freitagabend wird uns Dice 13 aus Meura bereits einen kleinen Vorgeschmack mit schöner Rockabilly-Musik geben. Bei stimmungsvoller Musik darf leckeres Essen nicht fehlen. Hier wird uns Martin Bode mit seinem Piesauer Gourmet Koffer, einem neu hergerichteten Tatra, verköstigen.

Das Simsontreffen beginnt am Samstag ab 11:00 Uhr und der Eintritt ist den ganzen Tag über frei. Wie jedes Jahr, soll es auch in diesem Jahr wieder eine Sonderausstellung zu bestaunen geben. Zudem ist auch der Leistungsprüfstand „Zum Testen wie schnell und stark deine Simson wirklich ist“ wieder vor Ort. Außerdem wird es den Show & Shine Wettbewerb, mit einer neuen Jury, geben. Hier werden die Simson-Fahrzeuge in verschiedenen Kategorien wie z.B. bestes Original oder bester Umbau ausgezeichnet.

Bunt umrahmt wird der Tag mit reichlich Essen und Trinken, sowie einem bunten Rahmenprogramm. Eine Hüpfburg und Kinderspiele wird der JUFÖ betreuen. Am Nachmittag folgt dann die ersehnte Ausfahrt rund um das Simsondorf.

Den grandiosen Tag lassen wir dann gemütlich ab 20:30 Uhr mit musikalischen Klängen von A'N'T, Dice 13 und DJ Klaus ausklingen. Von 21:00 bis 22:00 Uhr gibt es eine Happy Hour. In den Abendstunden wird es neben der musikalischen Unterhaltung auch mehrere Geschicklichkeitsspiele und Simsonlimbo geben.

Wir freuen uns auf ein schönes Simsontreffen.

Feuerwehrverein Wittgendorf e.V.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Döschnitz

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Matthäus 16,26

Sonntag, 25.08.2019

10:00 Uhr Familien-Gottesdienst zu Beginn des neuen Schuljahres

Sonntag, 08.09.2019

10:00 Uhr Tag des offenen Denkmals

Mittwoch, 18.09.2019

15:00 Uhr Gemeindenachmittag

Veranstaltungen

Samstag, den 24. August 2019
11 Uhr
Eintritt Frei

Simsontreffen Wittgendorf

Ost-Blech United

- Sonderausstellung
- Ausfahrt (SiDo)
- Simsonlimbo
- Camping (Anmeldung bis 21.08.)
- Leistungsprüfstand (leistungsstärkstes Moped)
- Show & Shine (bestes Original, bester Umbau, schönstes Fahrzeug)

Ost-Blech United bedankt sich bei

OSTOASE.DE

Drehtechnik Jakusch GmbH

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Fromm präzision
 GmbH & Co. KG
 Wir bilden aus:
 - Zerspanungsmechaniker

Fa. ZINN

MR. CRINK

ZUMMERER
 FAHRRÄDER
 HAHNENHORN

Forstbetriebe
 Forstliche Beratung
 Wirtschaft, Waldwirtschaft
 & Tiermanagement
 Unterecke 14
 07233 910000

jufo
 www.jufo.net

REIF

Gebr. Kottmann
 Kfz- und Metallarbeiten

Map: A4, A71, A73, A9, A10, A17, A18, A24, A26, A36, A37, A39, A42, A43, A44, A45, A46, A47, A48, A49, A50, A51, A52, A53, A54, A55, A56, A57, A58, A59, A60, A61, A62, A63, A64, A65, A66, A67, A68, A69, A70, A71, A72, A73, A74, A75, A76, A77, A78, A79, A80, A81, A82, A83, A84, A85, A86, A87, A88, A89, A90, A91, A92, A93, A94, A95, A96, A97, A98, A99, A100



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:
 Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Hartmut Osswald, erreichbar unter Tel.: 0170 / 2216656, E-Mail: hartmut.osswald@t-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
 Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWST.) beim Verlag bestellen.